

Erster Gegenbesuch der neuen amerikanischen Partnerschule

Studenten des Technical College aus Vermont sind derzeit Gäste der Berufsbildenden Schulen

cn/baj. – Diese Woche steht an den Berufsbildenden Schulen Cuxhaven ganz im Zeichen der Stars and Stripes. Noch bis Sonntag sind Studenten des Vermont Technical College zu Gast in Cuxhaven. Seit Sommer 2006 besteht eine Schulpartnerschaft der Berufsbildenden Schulen mit dem Vermont Technical College in den USA.

Im September letzten Jahres konnten acht Schülerinnen und Schüler der Englisch-Leistungskurse (13. Jahrgangsstufe) der BBS Cuxhaven nach Vermont fliegen. Dort wohnten sie in Gastfamilien und nahmen an College Kursen teil.

Präsident begleitet Gruppe

Vom 6. bis 14. Oktober ist es nun gelungen, den Gegenbesuch von sieben amerikanischen Studentinnen und Studenten, des Präsidenten Ty Handy und seiner Frau Kim sowie des Dekans Michael Van Dyke zu organisieren. Die amerikanischen Gäste sind hier ebenfalls in Gastfamilien untergebracht, um die norddeutsche Lebensart näher kennenzulernen. Nach ihrer Ankunft am 6. Oktober erkundeten die Austauschstudenten am Sonntag bei herrlichem Sonnenschein gemeinsam mit Schülern der BBS Cuxhaven die Umgebung.

Empfang beim Kreis

Am Montag empfing Landrat Kai-Uwe Bielefeld im Kreishaus die Delegation. Anschließend erkundeten die Vermonter ihre Partnerschule. Im Verlauf der Woche nehmen die Studentinnen und Studenten am Unterricht teil, um einen Einblick in das deutsche Berufsschulsystem zu erlangen. Außerdem sind ein Besuch des Cuxhavener Wasser- und Schifffahrtsamtes, ein Ausflug nach Bremen und an die Hochschule Bremerhaven sowie eine Erkundung des Auswandererhauses geplant.

Cuxhavener Nachrichten, 11.10.07